

Mit dem „Best Serious Game 2011“ Ludwig macht Physik lernen Spaß!

PC-Lernspiel bringt Schülern trockene Inhalte spielerisch bei und startet jetzt auch außerhalb des Klassenzimmers durch.

„Lernen ist fad, Wissen will erobert werden“ – das ist die Devise des Physik-Spiels Ludwig. Das PC-Spiel, welches seit Herbst 2011 auf dem Markt ist, dreht sich rund um erneuerbare Energien. Ludwig ist ein kleiner Forschungsroboter, der auf dem Prinzip des Game Based Learning basiert, was heißt das Spielen steht im Vordergrund und gelernt wird nur durch kontinuierliches praktisches Anwenden und Ausprobieren. So bleibt der Reiz für Kinder länger erhalten und das Wichtigste dabei – Lernen macht Spaß.

Nach dem erfolgreichen Streifzug durch die Schulklassen, ist das lehrplanbasierte Physikabenteuer seit geraumer Zeit auch für den privaten Gebrauch verfügbar. Ludwig bietet eine perfekte Symbiose zwischen Spiel, Spaß und Lernen und wirkt sich so positiv auf die Entwicklung des Kindes aus. Voriges Jahr wurde es daher auch mit dem Entwicklerpreis für das „Beste Serious Game“ ausgezeichnet. Ludwig ist das erste Spiel im deutschsprachigen Raum, dass die Erfolgskriterien von handelsüblichen Computerspielen für die Wissensvermittlung nutzbar macht. Um bei Ludwig gewinnen zu können, muss Wissen gesammelt und gleichzeitig angewendet werden – Das Spielziel ist also auch das Lernziel.

Einfach downloaden und fertig

Wie bekommt man den kleinen Forschungsroboter jetzt also nach Hause? Einfach auf www.playludwig.com unter Menüpunkt Shop, das Spiel um nur 20 Euro kaufen und downloaden und schon geht die Reise ins Abenteuer der Physik los. Und eines kann definitiv versprochen werden – langweilig wird es bestimmt nicht, denn das Spiel wird kontinuierlich weiterentwickelt. Zurzeit gibt es die Themenwelten Verbrennung & Wasserkraft, die weiteren Pakete Wind- bzw. Solarenergie folgen bald.

Wer steckt dahinter?

Neben Ovos sind noch weitere Partner am ambitionierten Projekt beteiligt: Das Institut für Physikdidaktik der Universität Graz ist ebenso involviert wie Profis aus der Spieleindustrie, der Klima- und Energiefonds, das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur, Sparkling Science, Departure (Kreativagentur der Stadt Wien) sowie die Donau-Universität Krems.

ovos

Der Wiener Gaming-Spezialist ovos arbeitet am Schnittpunkt von Online-Technologie, Design und Inszenierung und ist auf zwei Sparten fokussiert: Serious Games realisiert nach dem Motto „Spielen bildet“ Computerspiele für die (Weiter-)Bildung. Branded Entertainment trägt mit Websites und Onlinekampagnen zum Markenaufbau im Web bei.

Presse-Rückfragen:

Sandra Pichler

provo Marketing e.U.

Mail: sandra.pichler@provo.at